

LEHRPLAN DER STUDIENRICHTUNG KLAVIER

Folgender Lehrplan ist betreffend Einteilung und Gestaltung für den Lehrer und Studenten als verbindliche Empfehlung zu verstehen. Die vorgeschriebenen Inhalte und Werke sollen dem Student ermöglichen seine musikalischen Fähigkeiten optimal aufzubauen und zu erweitern. Das Erarbeiten mehrerer Werke verschiedener Stilrichtungen und Formen pro Jahrgang ist zwingend empfohlen.

Vorstudium :

Studienprogramm:

- Technische Übungen. Polyphone Literatur, Klavierstücke aus verschiedenen Epochen und Stilen, Blattspielübungen, Vierhändiges Klavierspiel.
- Tänze und Lieder, auch in eigenem Arrangement
- Anspruchsvolle Solo- und Ensembleliteratur

Literaturbeispiele:

- Technische Studienwerke und Polyphonie: Heller: 24 Etüden op. 47, Czerny: op. 299, Bertini: op. 29, Alle Dur und Moll Tonleitern über vier Oktaven mit Terzen, Dominantseptakkordzerlegungen;
- Vortragsstücke: Sonatinen von Kuhlau, Clementi, Dussek, Beethoven, Bartok: Mikrokosmos 4, Mozart: Variationen, E. Grieg: Lyrische Stücke, Kabalewski: Stücke für Jugend, E.Chr. Scholz: Klasseker und Romantiker/Heft 3
- Technische Studienwerke und Polyphonie: Czerny: Schule der Fingerfertigkeit, Alle Tonleitern mit Sexten übe vier Oktaven, Alle Dur Kadenzen in erweiterter Form,
- Vortragsstücke: J.S.Bach: Dreistimmige Inventionen, Sonaten von Haydn, Mozart, Beethoven, Bartok: Mikrokosmos 5, Rumänische Tänze, Mozart: Fantasie d-moll, Ibert: Der kleine weiße Esel etc.
- Technische Studienwerke und Polyphonie: Czerny: Schule der Fingerfertigkeit, Alle Tonleitern mir Dezimen, Dreistimmige Inventionen, Französische Suiten
- Vortragsstücke: Sonaten aus Wienerklassik, Mendelssohn-Bartholdy: Lieder ohne Worte, Schubert: Moments musicaux, F. Chopin: Walzer, Nocturnes, Bartok: Variationen, Mikrokosmos 5
- Technische Studienwerke und Polyphonie: Cramer-Bülow: 60 Etüden, Bach: Französische Suiten, dreistimmige Inventionen, Wohltemperiertes Klavier/Band 1, Tonleitern (Dur-Moll) chromatisch
- Vortragsstücke: Sonaten von Hayden Mozart, Beethoven, Chopin: Mazurken, Nocturnes, Schubert: Impromptus, C. Debussy: Zwei Arabesques, Beethoven: Rondo in G-Dur, Sonaten- op. 2/1, op. 10/2, op. 14/1, Chopin: Polonaisen, Etüden op.10 und op.25 (nach Auswahl)

Übertrittsprüfung/Aufnahmeprüfung VS/OS:

Theorietest (schriftlich):

Vorspiel (praktisch):

- Etüde wie z.B. Cramer-Bülow: aus „60 Etüden“, C.Czerny: Schule der Fingerfertigkeit, Chopin: op. 10 od. Op 25
- Eine dreistimmige Invention von Bach
- Eine mittelschwierige Sonate von Beethoven, Haydn, Mozart
- Vortragsstück: z.B. Schubert: Impromptus, Chopin: Nocturnes etc.

Hauptstudium - Oberstufe :

Literaturbeispiele:

- J.S. Bach: Wohltemperiertes Klavier 1 und 2, Französische Suiten, Partiten, Italienisches Konzert, Toccaten, G.F. Händel: Suiten, 6 große Fugen, G. Frescobaldi: Toccaten, Fantasien, Ricercari, H. Purcell: Suiten, Toccaten
- J. Haydn: Sonaten, Variationen
- W.A. Mozart: Sonaten, Variationswerke, Rondo in a-moll
- L.W. Beethoven: Sonaten op.13, op. 27/1-3, op.31/2, Bagatellen
- F. Schubert: Sonaten, Impromptus etc.
- J.S. Bach: Wohltemperiertes Klavier 1 und 2, Suiten, Toccaten, Englische Suiten
- F. Couperin: Auswahl aus „Pieces de Calvecin“
- Plaidy-Sauer: Technische Studien
- Czerny: op. 740, Schule für die linke Hand
- Kullak: Oktavenschule
- J. Haydn: Sonaten
- W.A. Mozart: Sonaten
- L.W. Beethoven: Sonaten
- F. Mendelssohn-Bartholdy: Sonaten, op.6, op.105, op.10
- J.Brahms: Variationswerke, 4 Balladen op.10, 2 Rhapsodien op.79
- F.Chopin: Etüden op. 10, op.25
- J.S. Bach: Wohltemperiertes Klavier 1 und 2, Partiten, Toccaten
- Dem Schwierigkeitsgrad der Oberstufe entsprechende Sonaten und Werke von Haydn, Mozart, Beethoven, Schubert, Scarlatti, Chopin, Brahms, Debussy, Schönberg, Hauer, Bartok, Schostakowitsch, Marx
- Konzerte von Bach, Haydn, Beethoven
- Dem Schwierigkeitsgrad der Oberstufe entsprechende Sonaten und Werke von Bach, Haydn, Mozart, Beethoven, Schubert, Scarlatti, Chopin, Brahms, Debussy, Bartok, Prokofieff, Reger, Schönberg, Apostel, Liszt etc.

1. Diplomprüfung:

- 1 Etüde von Chopin
- 1 Präludium und Fuge von Bach (Band 1 oder 2)
- 1 Sonate von Haydn, Mozart oder Beethoven
- 1 romantisches Vortragstück
- 1 zeitgenössisches Vortragstück

Mindestens zwei Drittel des Programms sind auswendig vorzutragen!!!

Hauptstudium - Ausbildungsstufe :

Studienprogramm:

- Fortführung der technischen Studien mit erhöhten Anforderungen
- Etüden: Chopin, Liszt, Scriabin, Debussy
- Bach: Das Wohltemperiertes Klavier 1 und 2, Partiten, Toccaten, Fugen etc.
- Sonaten von Beethoven, Schubert, Schumann, Chopin, Liszt, Brahms, Hindemith, Berg, Prokofieff etc.
- Vortragstücke von Schubert, Schumann, Ravel, Liszt, Brahms, Chopin, Debussy, Mussorgsky, Strawinsky, Schönberg, Webern etc.
- Konzerte von Bach, Mozart, Beethoven, Schumann, Grieg, Brahms, Liszt Tscheikowsky, Bartok, Ravel etc.

2. Diplomprüfung:

- 2 Etüden im Schwierigkeitsgrad von Chopin op.10 oder op.25
- J.S.Bach: 1 Präludium und Fuge aus WTK, oder anderes größeres Werk
- 2 Werke aus Wr. Klassik, davon mindestens eine Sonate von Beethoven
- 2 Werke aus Romantik
- 2 Werke aus dem 20.Jahrhundert
- 1 Klavierkonzert
- 1 Werk aus Klavierkammermusikliteratur

Diplomprüfung ist 2-teilig:

- erster Teil (intern)
- zweiter Teil (öffentlich)

Das Programm größtenteils auswendig vorzutragen!!!

LEHRPLAN DER STUDIENRICHTUNG KLAVIER - IGP

Studienrichtung: Instrumental- und Gesangspädagogik/IGP

Aufnahmebedingungen:

Die Aufnahme der pädagogischen Studienrichtung ist identisch mit der Übertrittsprüfung zum Hauptstudium (VS/OS).

Studiendauer und Lehrplan:

Die Studiendauer beträgt mindestens 4 Jahre. Der Lehrplan entspricht der künstlerischen Studienrichtung -Oberstufe (OS).

Lehrbefähigungsprüfung:

Lehrbefähigungsprüfung der pädagogischen Studienrichtung ist identisch mit Reifeprüfung der künstlerischen Studienrichtung Oberstufe.

Überdies sind folgende pädagogische Praktiken vorzuführen:

- Lehrauftritt mit einem Schüler
- Didaktisches Gespräch

Ist Klavier das 2. gewählte Hauptfach (Schwerpunkt), so entsprechen die Prüfungserfordernisse dem 3. Jahrgang der künstlerischen Studienrichtung in der Oberstufe.

Abteilung II - Tasteninstrumente

Klavier, Orgel, Akkordeon

<i>Pflichtfächer</i>	<i>Wahlfächer</i>	<i>Termine</i>	<i>LV Typ</i>	<i>Sem</i>	<i>Std</i>
Vorstudium (VS)					
ZkF/Hauptfach			KE	4	1
Allg. Musiklehre			VmUE	4	1
	Kammermusik		KGU	4	1
Übertrittsprüfung					
Oberstufe (OS)					
ZkF/Hauptfach			KE	8	1
Tonsatz I, II			VmUE	4	1
Gehörbildung/ Solfeggio I, II			VmUE	4	1
Formenlehre und Strukturanalyse I, II			V	4	1
Musikgeschichte I, II			V	4	1
Instrumentenkunde/ Akustik			V	2	1
Orchester/ Ensemble/ Kammermusik I, II, III			PR	6	2,5
Chorgesang I, II, III / Ensembleleitung			UE	6	2
Korrepetition			KE	6	1
Kulturkunde			V	2	1
	Rhythmusschulung		UE	2	1
	Stimmbildung		KE	2	1
	Mus. Praktikum I, II		PR	4	1
		2 öffentliche Auftritte p. J.			
1. Diplomprüfung					
Ausbildungsstufe (AS)					
ZkF			KE	4	2
Ensemble			UE	4	1
	Ensembleleitung		UE	4	1
	Korrepetition		KE	4	1
Berufsinformation			SE	2	1
		2 öffentliche Auftritte p. J.			
2. Diplomprüfung					

Abteilung V- Instrumental- und Gesangspädagogik/ IGP
Klavier, Orgel, Akkordeon

<i>Pflichtfächer</i>	<i>Wahlfächer</i>	<i>Termine</i>	<i>LV Typ</i>	<i>Sem</i>	<i>Std</i>
Aufnahmeprüfung					
Oberstufe (OS)					
ZkF/Hauptfach			KE	8	1
Tonsatz I, II			VmUE	4	1
Gehörbildung/ Solfeggio I, II			VmUE	4	1
Formenlehre und Strukturanalyse I, II			V	4	1
Musikgeschichte I, II			V	4	1
Instrumentenkunde/ Akustik			V	2	1
Orchester / Ensemble/ Kammermusik I, II, III			PR	6	2,5
Chorgesang I, II, III / Chorleitung			UE	6	2
EME I			KGU	2	1
Einführung in Pädagogik und Psychologie I, II			V	4	1
Einführung in die wissenschaftliche Arbeitstechnik			VmUE	2	1
Lehrpraxis			PR	4	1
Didaktik des Haupt- fachinstruments			PR	2	1
Kulturkunde			V	2	1
Mus. Praktikum I, II			KE	4	1
Korrepetition			PR	4	1
Hospitationen			PR	2	1
Berufsinformation			SE	2	1
	Rhythmusschulung		UE	2	1
	Stimmbildung		KE	2	1
		2 öffentliche Auftritte p. J.			
Schwerpunkt zur Wahl (siehe S.24 ff)	<i>2. Instrument Gesang Elementare Musikerziehung (EME) Ensembleleitung Korrepetition</i>				
Lehrbefähigungsprüfung					

Abteilung V- Instrumental- und Gesangspädagogik/ IGP
Schwerpunkt 2.Instrument

<i>Pflichtfächer</i>	<i>Wahlfächer</i>	<i>Termine</i>	<i>LV Typ</i>	<i>Sem</i>	<i>Std</i>
2. Instrument			KE	6	1
PF Klavier*			KE	4	1
Lehrpraxis			PR	2	1
Didaktik des 2. Instruments			PR	2	1
Kammermusik			PR	2	2,5
Hospitationen			PR	2	1
	Rhythmusschulung		UE	2	1
	Stimmbildung		KE	2	1
		2 öffentliche Auftritte p. J.			
Schwerpunkt muss vor der Lehrbefähigungsprüfung abgeschlossen werden					

*gilt nur für Studenten, die Klavier **nicht** als **ZkFoder Schwerpunkt** haben

Abteilung V- Instrumental- und Gesangspädagogik/ IGP
Schwerpunkt Gesang

<i>Pflichtfächer</i>	<i>Wahlfächer</i>	<i>Termine</i>	<i>LV Typ</i>	<i>Sem</i>	<i>Std</i>
Gesang			KE	6	1
PF Klavier*			KE	4	1
Atemtechnik			UE	2	1
Lehrpraxis			PR	2	1
Didaktik des 2. Instruments			PR	2	1
Kammermusik			PR	2	2,5
Hospitationen			PR	2	1
	Rhythmusschulung		UE	2	1
	Stimmbildung		KE	2	1
		2 öffentliche Auftritte p. J.			
Schwerpunkt muss vor der Lehrbefähigungsprüfung abgeschlossen werden					

*gilt nur für Studenten, die Klavier **nicht** als **ZkFoder Schwerpunkt** haben

Abteilung V- Instrumental- und Gesangspädagogik/ IGP

Schwerpunkt Elementare Musikerziehung

<i>Pflichtfächer</i>	<i>Wahlfächer</i>	<i>Termine</i>	<i>LV Typ</i>	<i>Sem</i>	<i>Std</i>
Elementare Musikerziehung			VmUE	6	1
PF Klavier*			KE	4	1
Lehrpraxis			PR	2	1
Instrumentation I			PR	2	1
Stimmbildung			KE	2	1
Hospitationen			PR	2	1
	Rhythmusschulung		UE	2	1
Schwerpunkt muss vor der Lehrbefähigungsprüfung abgeschlossen werden					

*gilt nur für Studenten, die Klavier **nicht** als ZkFoder **Schwerpunkt** haben

Abteilung V- Instrumental- und Gesangspädagogik/ IGP

Schwerpunkt Korrepetition

<i>Pflichtfächer</i>	<i>Wahlfächer</i>	<i>Termine</i>	<i>LV Typ</i>	<i>Sem</i>	<i>Std</i>
Korrepetition			KE	6	1
Lehrpraxis			PR	2	1
Stimmbildung			KE	2	1
Partiturspiel I, II			PR	4	1
Kammermusik			PR	6	2,5
Hospitationen			PR	2	1
	Rhythmusschulung		UE	2	1
		2 öffentliche Auftritte p. J.			
Schwerpunkt muss vor der Lehrbefähigungsprüfung abgeschlossen werden					

Abteilung V- Instrumental- und Gesangspädagogik/ IGP

Schwerpunkt Ensembleleitung

<i>Pflichtfächer</i>	<i>Wahlfächer</i>	<i>Termine</i>	<i>LV Typ</i>	<i>Sem</i>	<i>Std</i>
Ensembleleitung			KE	6	1
PF Klavier*			KE	4	1
Lehrpraxis			PR	2	1
Instrumentation I, II			PR	4	1
Stimmbildung			KE	2	1
Partiturspiel I			PR	2	1
Hospitationen			PR	2	1
	Rhythmusschulung		UE	2	1
		1 öffentlicher Auftritt p. J.			
Schwerpunkt muss vor der Lehrbefähigungsprüfung abgeschlossen werden					

*gilt nur für Studenten, die Klavier **nicht** als ZkFoder **Schwerpunkt** haben